



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Änderung des Hohe-See-Einbringungsgesetzes

Aktuell seit 30.06.2026 10:01:58

Angegeben von:

Greenpeace e.V. (R001281) am 21.12.2024

Beschreibung:

Greenpeace lehnt die vorgeschlagenen Änderungen im Gesetzestext ab. Diese dienen im Wesentlichen dazu, sowohl Carbon Capture and Storage (CCS) in deutschen Gewässern zu ermöglichen, als auch den Weg für zukünftige Maßnahmen des marinen Geoengineering zu ebnet und den Einsatz von umweltschädlichen Dispergatoren zu vereinfachen.

Zu Regelungsentwurf

1. Referentenentwurf:

Referentenentwurf eines Ersten Gesetzes zur Änderung des Hohe-See-Einbringungsgesetzes (20. WP) (Vorgang) [alle RV hierzu]

Datum der Veröffentlichung: 01.11.2024

Federführendes Ministerium: BMUV (20. WP) [alle RV hierzu]

Betroffene Interessenbereiche (2)

Artenschutz/Biodiversität [alle RV hierzu]

Klimaschutz [alle RV hierzu]

Betroffene Bundesgesetze (1)

HoheSeeEinbrG [alle RV hierzu]

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. SG2412210002 (PDF - 5 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 18.11.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [alle SG dorthin]